

Leitbild

„Miteinander – füreinander – voneinander“

Auf der Grundlage eines gelebten Miteinanders aller Beteiligten ist positive Arbeit füreinander leistbar. Voneinander zu lernen und sich zu ergänzen auf einer respektvollen Ebene ist der Schlüssel für eine erfolgreiche lebenslange Begleitung. Die Teilhabe von Menschen mit Behinderungen, Eltern und Angehörigen ist ein fester Bestandteil unserer Arbeit. Die Verbesserung ihrer Lebensqualität ist unser Ziel.

Die Lebenshilfe Oberhausen, gegründet im Jahre 1963 als Selbsthilfegemeinschaft, versteht sich heute als regionale Solidargemeinschaft von Menschen mit Behinderungen, deren Familien und Freunden, Angestellten und freiwilligen Helfern.

Die Verschmelzung von ehrenamtlichem Engagement und professioneller Fachlichkeit hat sich bis heute positiv auf die Inhalte unserer Arbeit ausgewirkt. Ein wirtschaftliches Arbeiten in den Einrichtungen wird durch einen konstruktiven Dialog zwischen Fachlichkeit und Ökonomie gesichert.

Wir sind überparteilich und konfessionell unabhängig. Wir vertreten die Rechte und Interessen der von uns betreuten Menschen und machen durch eine gezielte Öffentlichkeitsarbeit auf ihre Belange aufmerksam.

Ein respektvoller Umgang untereinander ist die Voraussetzung für die Zufriedenheit aller Beteiligten. Eine individuelle Förderung und Begleitung hin zu größtmöglicher Teilhabe sind unser Verständnis von Hilfe zur Selbsthilfe.

Wir begegnen allen Menschen mit Würde und Wertschätzung. Wir gestalten unsere Arbeit menschlich und offen.

Wir leben den Inklusionsgedanken - die Gleichstellung aller Menschen in allen Altersstufen und allen Lebenslagen.

Unsere Führungskultur ist durch Transparenz und Verantwortungsbewusstsein geprägt. Wir richten unsere Arbeit am gesellschaftlichen Wandel und Fortschritt aus und optimieren die Angebote in unseren Einrichtungen durch eine umfassende Qualitätssicherung. Als bedeutender und etablierter Arbeitgeber in Oberhausen sind uns Werte wie Familienfreundlichkeit, Menschlichkeit, Gesundheit, Nachhaltigkeit und Wirtschaftlichkeit ein besonderes Anliegen.

Die Lebenshilfe Oberhausen ist Teil einer sich entwickelnden inklusiven Gesellschaft und koppelt erfolgreich die Erfahrungen der Vergangenheit mit den Herausforderungen der Zukunft. Wir sind eine soziale Einrichtung in Oberhausen, die Angehörigenarbeit und ehrenamtliche Tätigkeit ermöglicht und praktiziert.

Lebenshilfe Oberhausen



Leitbild

**auch in
Leichter Sprache**



Leitbild
der Lebenshilfe Oberhausen
in Leichter Sprache



Im Jahre 1963 wurde die Lebenshilfe Oberhausen gegründet. Zuerst war sie eine Selbst-Hilfe-Gemeinschaft. Das ist eine Gemeinschaft von Menschen, die sich untereinander helfen. Die Lebenshilfe Oberhausen wurde von Menschen gegründet, die ein Kind mit geistiger Behinderung hatten.



Heute ist die Lebenshilfe eine Solidar-Gemeinschaft in Oberhausen. Das ist eine Gemeinschaft von Menschen, die gemeinsam ein Problem lösen wollen. Auch wenn nicht alle davon selber betroffen sind.



Dazu gehören bei der Lebenshilfe Oberhausen:

- Menschen mit Behinderungen,
- Familien-Angehörige,
- Freunde,
- Angestellte,
- Freiwillige Helfer.



Diese Menschen machen viele Sachen zusammen:

- Sie leben miteinander.
- Sie sind füreinander da.
- Sie lernen voneinander.
- Sie ergänzen sich.
- Sie achten sich.



Das Ziel ist:
Sie machen alle gemeinsam mit.



Das gemeinsame Arbeiten von freiwilligen Helfern und Fach-Leuten ist uns wichtig. Das bringt unsere Arbeit voran. Dadurch ist gute Arbeit möglich.



Wir gehören zu keiner Partei und zu keiner Religion. Wir vertreten die Rechte und Interessen von Menschen mit Behinderung. Wir machen darauf aufmerksam, was wichtig für sie ist. Das machen wir bekannt. Wir begegnen allen Menschen mit Achtung. Wir schätzen sie.



Inklusion ist uns sehr wichtig: Alle Menschen gehören einfach dazu.



Wir sind ein großer und anerkannter Arbeit-Geber in Oberhausen.



Unsere Leitungs-Kräfte arbeiten durchschaubar und verantwortungsvoll.



Wir passen unsere Arbeit an und berücksichtigen Veränderungen in der Gesellschaft. Wir sind Teil dieser Veränderungen.

Wir haben Pläne und Ideen, wie wir unsere gute Arbeit besser machen.

Wir verbinden gute Erfahrungen der Vergangenheit mit Ideen für die Zukunft.